

## Pressedokumentation

Medium: Mainzer Allgemeine Zeitung

Datum: 09.09.2010

### Fremde sollen Freunde werden

**MAINZ** (red). „Fremde werden Freunde“ heißt ein Projekt des Studierendenwerks, das in der Interkulturellen Woche vorgestellt wird. Am Dienstag, 14. September, 18 Uhr, stellen die Macher im Valencia-Zimmer des Rathauses das Projekt vor. Es steht und fällt mit der Gastfreundschaft, die Mainzer hier an den Tag legen. Mit der Aktion will das Studierendenwerk internationale Studierende und Menschen aus Mainz und Umgebung zusammenbringen. Die Studierenden wohnen und lernen auf dem Campus, in Wohnheimen und Studenten-WGs. Doch das „wahre“ Leben in Mainz lernten sie nur selten kennen, so die Hypothese. Die Mainzer seien nun aufgerufen, ein wenig von ihrer Freizeit mit diesen Studierenden zu teilen, mit ihnen Kaffee zu trinken, spazieren zu gehen oder Sport zu treiben. Die Organisatoren wollen zusätzlich Treffen und Ausflüge für alle Teilnehmer anbieten. Mit dabei sind neben dem Studierendenwerk die Stadt, die Mainzer Ehrenamtsagentur, die Uni sowie die Fachhochschule. Weitere Infos im Internet unter [www.fremde-werdenfreunde-mainz.de](http://www.fremde-werdenfreunde-mainz.de)